

Die Profiloberstufe der GemS Wiesenfeld

Die GemS Wiesenfeld wurde 1991 unter dem Namen "Integrierte Gesamtschule Glinde" gegründet. Sie umfasst 9 Klassenstufen (G9 mit den Klassen 5 bis 13). Die **Oberstufe der GemS Wiesenfeld** umfasst die **Einführungsphase** (E1 und E2: 1. und 2. Halbjahr der Klasse 11) und die **Qualifikationsphase** (Q1.1/ Q1.2: Klassenstufe 12; Q2.1/ Q2.2: Klassenstufe 13). Sie ermöglicht es, mit erfolgreichem Abschluss von Q1.2 die **Fachhochschulreife** (schulischer Teil) zu erwerben und nach der Beendigung von Q2.2 die **Abiturprüfung** abzulegen.

Die Oberstufe der GemS Wiesenfeld steht auch **Schülerinnen und Schülern anderer Gemeinschaftsschulen** offen, die die Klasse 10 mit einem **guten Zeugnis** abgeschlossen haben und eine höhere schulische Qualifikation, also die Fachhochschulreife oder das Abitur anstreben. Maßgebend für die Aufnahme ist dann das Abschlusszeugnis der Klasse 10 (Mittlerer Schulabschluss): Das Zeugnis darf höchstens eine ausreichende und keine mangelhafte oder ungenügende Leistung aufweisen.

Über die Aufnahme einer Schülerin oder eines Schülers befindet der Schulleiter der GemS Wiesenfeld. Sie erfolgt vorrangig auf der Basis des Leistungsstandes des letzten Zeugnisses.

Auch Schülerinnen und Schüler, die noch nicht vier Jahre in einer **zweiten Fremdsprache** unterrichtet wurden, können aufgenommen werden. Für sie wird in der Oberstufe ein Kurs in einer zweiten Fremdsprache eingerichtet. Sie können **Spanisch** lernen.

Aufbau der Profiloberstufe

Aufgabenfelder (AF) und spezifische Fächer

Die Unterrichtsfächer werden drei verschiedenen Aufgabenfeldern zugeordnet:

- 1. Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld: Deutsch, Englisch, Spanisch, Kunst, Musik, Darstellendes Spiel (DSp).
- 2. Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld: Geschichte, Wirtschaft/ Politik, Erd-kunde, Religion, Philosophie.
- 3. MINT-Aufgabenfeld (**M**athematik/ **I**nformatik/ **N**aturwissenschaften/ **T**echnik): Mathematik, Biologie, Physik, Chemie.

Die Fächer Sport und Profilseminar sind keinem der Aufgabenfelder zugeordnet.

Das Fach Berufsorientierung (BO) dient dazu, die Schülerinnen und Schüler bei der Wahl des individuell passenden Berufsweges zu unterstützen und ihnen unnötige Fehlversuche beim Einschlagen eines Ausbildungswegs oder Studiums zu ersparen. Es wird flankiert durch die Berufsberatung, die regelmäßig einmal pro Woche an der Schule für individuelle Beratungstermine zur Verfügung steht.

Kernfächer (KF)

Alle Schülerinnen und Schüler werden in den sogenannten Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik unterrichtet. In der Einführungsphase erhalten sie in diesen Fächern drei Wochenstunden Unterricht und in der Qualifikationsphase in einem dieser Fächer, das frei gewählt werden kann, fünf Wochenstunden auf erhöhtem Anforderungsniveau. In dem zweiten und dritten Kernfach erhalten sie dann drei Wochenstunden auf gemäßigtem Anforderungsniveau.

Profilfächer (PF) und Profile

Zu einem Profil gehören das Profilfach und das Profilseminar. Das Profilfach wird im gleichen Umfang unterrichtet wie das gewählte Kernfach, d.h. drei- und später fünfstündig auf erhöhtem Anforderungsniveau. Im Profilseminar wird der Unterricht zwei- oder dreistündig erteilt. Profilfach und Profilseminar arbeiten an einem gemeinsamen Oberthema. Die GemS Wiesenfeld bietet meist die Auswahl zwischen drei Profilen (MINT, gesellschaftswissenschaftlich, ästhetisch). Profilfach des MINT-Profils ist das Fach Biologie. Profilfach des gesellschaftswissenschaftlichen Profils sind je nach schulinterner Festlegung die Fächer Geschichte, Wirtschaft/ Politik oder Erdkunde. Profilfächer des ästhetischen Profils sind wahlweise Kunst oder Musik.

	KF		AF1	AF2			PF	Α	F3			Prof			
		(sprl.	-litkü.)	(ge	(gesellschaftsw.)				(MI	NT)			Sem.		
	D, En	Spa	Ku/Mu/	Ge	Ek	WP	PI/	Bi	Ch	Ру	Spo	SpT	(Bi-	ВО	Std/
	Ma		DSp				Re						Ch)		Wo
E1	3+3+3	4/3	2	2	2	2	2	3	ı	3	2	(1)	2	1	33
E 2	3+3+3	4/3	2	2	2	2	2	3	ı	3	2	(1)	2	1	33
Q1.1	5+3+3	4 (3)	2	2	2	2	2	5	-	(3)	2	(2)	3	-	34
Q1.2	5+3+3	4/(3)	2	2		2	2	5	1	(3)	2	(2)	3	•	32
Q2.1	5+3+3	4/(3)	-	2		2	2	5	_	(3)	2	(2)	3	1	30
Q2.2	5+3+3	4/(3)	-	2		2		5	-	(3)	2	(2)	-	-	25

Stundenverteilung im MINT-Profil *)

	KF	ļ	AF1	PF	I	AF2			AF3	1			Prof		
		(sprllitkü.)			(gesellsch.)		(MINT)				Sem.				
	D, En, Ma	Spa	Ku/Mu /DSp	WP	Ge	Ek	PI/ Re	Bi	Ch	Ру	Spo	SpT	(Ge- Wp)	ВО	Std/ Wo
E1	3+3+3	4/3	2	3	2	2	2	3	3	3	2	(1)	_	1	32
E 2	3+3+3	4/3	2	3	2	2	2	3	(1)	3	2	(1)	-	1	32
Q1.1	5+3+3	4/(3)	2	5	2	2	2	3	-	(3)	2	(2)	2	-	34
Q1.2	5+3+3	4/(3)	2	5	2	2	2	3	-	(3)	2	(2)	2	-	34
Q2.1	5+3+3	4/(3)	-	5	2	-	2	3	-	(3)	2	(2)	-	-	28
Q2.2	5+3+3	4/(3)	-	5	2	-	2	3	-	(3)	2	(2)	-	-	28

Stundenverteilung im gesellschaftswissenschaftlichen Profil *)

	KF	Al	AF1 PF		AF2			AF3				Prof				
		(sprl	ikü.)	:ü.) ı		(gesellsch.)			(MINT)					Sem.		
	D, En,	Spa	DSp	Ku	Ge	Ek	WP	PI/	Bi	Ch	Ру	Spo	SpT	(DSp-	ВО	Std/
	Ma							Re						Gest.)		Wo
E1	3+3+3	4/3	•	3	2	2	2	2	3	```	3	2	ı	_	1	32
E 2	3+3+3	4/3	•	3	2	2	2	2	3		3	2	•	_	1	32
Q1.1	5+3+3	4 (3)	1	5	2	2	2	2	3	-	(3)	2	ı	2	-	34
Q1.2	5+3+3	4/(3)	•	5	2		2	2	3	-	(3)	2	ı	2	-	32
Q2.1	5+3+3	4/(3)	1	5	2		2		3	-	(3)	2	1	2	-	30
Q2.2	5+3+3	4/(3)	1	5	2		2		3	_	(3)	2	1	_	1	28

Stundenverteilung im ästhetischen Profil*)

*): Bisheriger Stand der Planung. Änderungen sind möglich. Im Schuljahr 2025/2026 sind ein MINT-Profil (PF Biologie), ein gesellschaftswissenschaftl. Profil (Profilfach Wirtschaft/ Politik) und (bei genügend Interessentinnen und Interessenten) ein ästhetisches Profil (PF Kunst) geplant.

Fremdsprachen

Als zweite Fremdsprache wird angeboten: Spanisch für Anfänger (vierstündig) oder Spanisch für Fortgeschrittene (dreistündig, die Sprache muss zuvor in Klasse 9 und 10 vierstündig belegt worden sein). Spanisch muss also in der E-Phase belegt werden.

Wahlmöglichkeiten

Innerhalb der Profile muss jeweils zwischen folgenden Fächern gewählt werden: Kunst/ Musik, Chemie/ Physik (Ausnahme: MINT-Profil), Philosophie/Religion.

Wer Spanisch in E1 neu belegt hat, *muss* es fortführen, *kann* aber in Q1 die zweite Naturwissenschaft dafür abwählen. Wer schon seit Klasse 7 Spanischunterricht hat, *kann* in Q1 zwischen Spanisch (dreistündig für Fortgeschrittene) und Physik wählen. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn sich genügend Schülerinnen und Schüler für Physik entscheiden, so dass ein Physikkurs zustande kommen kann.

Im MINT-Profil und im ästhetischen Profil wird in Q1.2 zwischen Erdkunde und WiPo gewählt sowie in Q2 zwischen dem gewählten Fach und Religion/ Philosophie.

Bei der Wahl des ästhetischen Profils ist zu berücksichtigen, dass die Schülerin oder der Schüler hier in Q2 entscheiden muss, ob er oder sie Mathematik als Abiturprüfungsfach wählt. Geschieht dies nicht, muss der Prüfling fünf (statt vier) Abiturprüfungsfächer belegen.

Leistungsbewertung

In der Oberstufe wird nach einem Punktesystem bewertet:

Note 1:	13-15 Punkte	Note 4:	4 - 6 Punkte
Note 2:	10-12 Punkte	Note 5:	1 -3 Punkte
Note 3:	7- 9 Punkte	Note 6:	0 Punkte

Angekündigte Leistungsüberprüfungen finden statt in Form von Klassenarbeiten bzw. Klausuren sowie in Form von gleichwerten Lernleistungen (Referate, umfangreichere schriftliche Hausaufgaben u.a.)

Versetzung in die Qualifikationsphase

Von der E-Phase in die Q-Phase versetzt werden die Schülerinnen und Schüler, deren Leistungen in höchstens einem Fach mangelhaft und in keinem Fach ungenügend sind. Wenn diese Bedingung nicht erfüllt ist, kann die Klassenkonferenz die Versetzung beschließen, wenn die Schülerin oder der Schüler eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwarten lässt.

Aufstieg nach Q2

Der weitere Aufstieg in den Halbjahren Q1.2, Q2.1 und Q2.2 erfolgt, sofern erwartet werden kann, dass die Schülerin oder der Schüler die Voraussetzung für die Teilnahme an der Abiturprüfung innerhalb der dafür vorgesehenen Verweildauer erfüllen kann.

Abiturprüfung

Die Abiturprüfung setzt sich aus 4 oder wahlweise 5 Prüfungen zusammen:

- 3 schriftliche Prüfungen (P1-P3), davon das Profilfach und ein Kernfach auf erhöhtem Anforderungsniveau sowie ein Kernfach auf gemäßigten Anforderungsniveau
- 1 Prüfung wahlweise je nach Schülerwunsch mündlich oder als Präsentationsprüfung (= medienunterstützter Vortrag mit anschl. Kolloquium) auf gemäßigtem Anforderungsniveau
- 1 freiwillige weitere mündliche Prüfung (P5) auf gemäßigtem Anforderungsniveau.

Vorgaben:

- P1 und P2 (beide schriftlich): 2 Kernfächer
- P3 (schriftl.): Profilfach
- Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Fach als Prüfungsfach

Es kommen nur Fächer als Prüfungsfächer in Frage, die durchgängig in der Einführungs- und der Qualifikationsphase belegt wurden (also z. B. nicht zwingend Kunst oder Musik).

Kontakt GemS Wiesenfeld		gemeinschaftsschule
Holstenkamp 29	Tel.: 040/ 710 02-410	-wiesenfeld.glinde
21509 Glinde	Fax: 040/ 710 02-413	@schule.landsh.de